STADTVERWALTUNG
NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

Drucksache Nr.: 165/2016

Dezernat III
Federführend: Fachbereich 5
Anlagen:
Az.: rm

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Volkshochschulausschuss	23.06.2016	Ö	zur Information

Sachstand zum Projekt Bildungsmanagement und -monitoring

Am 21.01.2016 hat der Stadtrat auf Empfehlung des Schulträgerausschusses und des Volkshochschulausschusses das Konzept und dessen Durchführung zum Aufbau eines Bildungsmanagements und –monitorings beschlossen.

Mit Schreiben vom 07.01.2016 hatte uns der DLR Projektträger im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gebeten, unser Konzept teilweise zu überarbeiten. Dazu fand am 02.02.2016 ein inhaltliches Abstimmungsgespräch beim DLR Projektträger in Bonn statt. Gefordert wurden insbesondere die Aufnahme der Themen Bildungsberatung, Bildungsbüro und Bildungsbericht sowie die ersten neun Seiten zu straffen. Nachdem wir dieser Bitte nachgekommen waren, wurden mit Schreiben vom 12.05.2016 des DLR Projektträgers weitere Ergänzungen im Hinblick auf ein Schaubild/Organigramm, die Tätigkeitsprofile der Beschäftigten, einen ressourcenbezogenen Zeit- und Arbeitsplan sowie die ESF-Querschnittsziele verlangt. Am 17.05.2016 legten wir unseren geänderten Antrag erneut vor und erhielten daraufhin am 30.05.2016 den Zuwendungsbescheid des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Der im Antrag vorgesehene Projektbeginn ist der 01.06.2016.

Am 15.03.2016 wurden - im Rahmen eines Nachtrags für den Haushalt 2016 - durch einen Stadtratsbeschluss die Haushaltsmittel für das o.g. Projekt bereitgestellt. Die ADD hat im Laufe des Genehmigungsverfahrens das Vorhaben als neue freiwillige Maßnahme eingeordnet und eine Gegenfinanzierung des Eigenanteils verlangt. Diese konnte inzwischen für die Jahre 2016 und 2017 aufgezeigt werden. Aufgrund der fast vollständigen Kompensation der Aufwendungen in den Jahren 2016 und 2017 stellte die ADD mit Email vom 06.06.2016 ihre Rechtsbedenken zurück unter der Maßgabe, dass mit der Vorlage der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes 2018 eine Kompensation des Eigenanteils aufgezeigt wird. Somit kann mit der Durchführung des Projektes begonnen werden.

Die Transferagentur Kommunales Bildungsmanagement Rheinland-Pfalz – Saarland in Trier hat uns im Verfahren unterstützt. Mit ihr wurde am 14.03.2016 eine Zielvereinbarung getroffen. Darin enthalten ist die Durchführung eines amtsübergreifenden Workshops zur Situationsanalyse und Zieldefinition, der auch zur Einrichtung einer Lenkungsgruppe führen wird.

Weitere zurzeit anstehende Aufgaben sind, das Personal zu beschaffen und ein Büro einzurichten.

Folgende Anlagen wurden beigelegt:

1. überarbeitetes Konzept in der Fassung vom 17.05.2016 (DS-Nr. 244/2015-1)
2. Organigramm (Stand 06.05.2016)
3. Arbeits- und Zeitplan
4. Ressourcenbezogener Arbeitsplan
5. Kostenkalkulation
6. Kooperations- und Zielvereinbarung Transferagentur RLP-SL

Neustadt an der Weinstraße, 09.06.2016

Georg Krist
Beigeordneter